Abfallvermeidungsprojekt:

Mit E-Mobilität in die Zukunft der karitativen, kostenfreien Lebensmittelweitergabe

Fördernehmer: Die Tafel Österreich – der Verein für sozialen Transfer

Projektlaufzeit: 01.11.2025 bis 30.06.2026

Kategorie(n): Weitergabe von Lebensmitteln an sozio-ökonomische Einrichtungen

Projektart: Sachkostenprojekt

Die Tafel Österreich setzt einen wichtigen Schritt zur Modernisierung und Dekarbonisierung ihrer Lebensmittelrettungslogistik. Durch die Anschaffung eines elektrischen Kühltransporters soll die Versorgung armutsbetroffener Menschen langfristig abgesichert, die Menge geretteter Lebensmittel erhöht und gleichzeitig der ökologische Fußabdruck der Organisation reduziert werden.

Die Tafel Österreich rettet seit mehr als 26 Jahren überschüssige Lebensmittel und verteilt diese über ein Netzwerk von rund hundert Sozialeinrichtungen an Menschen, die von Armut betroffen sind. Für diese Aufgabe ist eine leistungsfähige Logistik unverzichtbar, da Lebensmittel täglich bei Spenderbetrieben abgeholt und unter Einhaltung der Kühlkette weitergegeben werden müssen. Bislang wurden diese Transporte mit einer alternden Flotte von Diesel-Kühlfahrzeugen durchgeführt, deren langfristiger Weiterbetrieb sowohl aus wirtschaftlicher als auch aus ökologischer Sicht zunehmend problematisch wurde. Das Projekt reagierte auf diese Herausforderung mit der Anschaffung eines elektrisch betriebenen Kühltransporters, der speziell auf die Anforderungen der karitativen Lebensmittelverteilung zugeschnitten ist.

Es ermöglicht, die bestehenden Logistikstrukturen zukunftssicher auszurichten und steigende Mengen geretteter Lebensmittel klimafreundlicher zu transportieren. Bereits heute werden jährlich mehr als 1.500 Tonnen Lebensmittel vor der Entsorgung bewahrt und an rund 45.000 armutsbetroffene Menschen weitergegeben. Mit der schrittweisen Umstellung auf E-Mobilität sowie weiteren geplanten Optimierungen der Lieferlogistik sollen künftig noch mehr Lebensmittelspenden aus Landwirtschaft, Produktion und Handel übernommen werden. Außerdem dient das Projekt als Vorbild für andere Organisationen im Bereich der Lebensmittelrettung und zeigt, wie ökologische Nachhaltigkeit, Armutsbekämpfung und Kreislaufwirtschaft wirkungsvoll miteinander verbunden werden können. Der neue E-Kühltransporter ist damit weit mehr als eine Fahrzeuganschaffung: Er markiert den Beginn eines langfristigen Transformationsprozesses hin zu einer klimafreundlichen und sozial wirksamen Logistik der Lebensmittelweitergabe.